

Der Bürgermeister

Pressedienst

Termin:

Ort:

Ehrenamtskarte NRW ab sofort auch für Hilden

Knapp 40 % der deutschen Bevölkerung ab 14 Jahren engagieren sich regelmäßig oder gelegentlich ehrenamtlich (Deutscher Freiwilligensurvey 2019). Ehrenamt wird auf vielfältige Weise ausgeübt. Ehrenamtler*innen unterstützen im Sportverein, sie begleiten Menschen mit Beeinträchtigungen im Alltag, kümmern sich um die Integration von Geflüchteten oder engagieren sich bei der freiwilligen Feuerwehr, um nur einige Beispiele zu nennen.

Auch in Hilden kommt dem Ehrenamt eine große Bedeutung zu. Dieses gesellschaftliche Engagement verdient Anerkennung und Wertschätzung. Aus diesem Grund ist ab sofort in Hilden, wie auch in 314 weiteren Kommunen in Nordrhein-Westfalen, die Ehrenamtskarte NRW erhältlich. Bis heute wurden bereits 66.500 Karten ausgegeben und ca. 5.300 Vergünstigungen können landesweit genutzt werden.

Menschen, die sich in besonderem zeitlichem Umfang für das Gemeinwohl engagieren, können mit der Ehrenamtskarte die Angebote teilnehmender öffentlicher, gemeinnütziger und privater Einrichtungen in ganz NRW vergünstigt nutzen. Dazu gehören reduzierte Eintrittspreise für Museen, Schwimmbäder und andere öffentliche Freizeiteinrichtungen sowie Vergünstigungen bei Volkshochschulkursen, in Kinos, in Theatern usw. „Auch wir haben bereits viele potentielle Partner*innen in Hilden angesprochen und die ersten positiven Rückmeldungen sind bereits eingetroffen. Das Angebot wird stetig ausgeweitet um auch lokal weitere Vorteile zu ermöglichen,“ erklärt Thomas Stein aus dem Bürgermeisterbüro der Stadt Hilden.

„Wir freuen uns nun Teil dieses landesweiten Angebots zu sein und unseren Ehrenamtlerinnen und Ehrenamtlern damit Danke sagen zu können,“ freut sich Bürgermeister Claus Pommer. „Ohne bürgerliches Engagement wären wir nicht da wo wir nun sind.“

Beantragen kann die Ehrenamtskarte NRW jeder Erwachsene, der mindestens fünf Stunden pro Woche oder 250 Stunden im Jahr ehrenamtlich tätig ist. Die Ehrenamtskarte ist zwei Jahre gültig und kann nach Ablauf erneut beantragt werden. Die Freigabe erfolgt durch das Bürgermeisterbüro. Nach Erhalt der Karte können NRW weit alle Angebote genutzt werden. „Praktischerweise sind diese auch über eine App abrufbar und können über eine Umkreissuche auch spontan beim Bummel durch die Innenstädte des eingesetzt werden,“ erklärt Thomas Stein. Weitere Informationen zu den Voraussetzungen und zur Beantragung sind auf www.hilden.de/ehrenamtskarte zusammengefasst.

Die Ehrenamtskarte NRW löst in Hilden den Ehrenamtspass ab, der in den vergangenen 16 Jahren an 800 engagierte Bürger*innen ausgegeben wurde.